

Guten Morgen, liebe Rundspruchhörerinnen und -hörer !

Hier ist DL3XU mit dem Hamburgrundspruch, bestehend aus amateurfunkbezogenen Meldungen, die ich aus dem DARC-Rundspruch, dem Internet und von Euch über hrs@df0hhh.de erhalten habe. Ich sende ueber die Relais DF0HHH auf 70cm (438,700 MHz) und auf 10m (29,690MHz) sowie DB0XH auf 2m (145,6625 MHz). Wenn Holger, DG7YEX überträgt, bin ich auch auf 145,550 MHz im Raume Drage in Schleswig-Holstein zu hören. Im Internet können Funkamateure weltweit über Echolink oder über Teamspeak zuhören.

Ausdrücklich begrüße ich auch alle, die noch keine Lizenz haben.

Sollte Euch unserer Rundspruch mehr Appetit auf Amateurfunk machen, erhaltet Ihr weitere Informationen im Internet unter www.darc.de oder bei unserem Referenten für Öffentlichkeitsarbeit Peter Wolff unter der Telefonnummer 040 / 180 45 252 oder per eMail an DJ9LN@darc.de.

Die Links zu den Meldungen findet ihr wieder auf der Distriktseite www.darc-hamburg.de und ab Montag dort auch den Text des Regionalteils sowie das mp3-file.

Den kompletten Text des DL-Rundspruches könnt ihr nach Anmeldung auf der DARC-Seite lesen oder als Mail abonnieren.

Statt des Spruches des Tages erinnere ich heute lieber an die anstehenden Wahlen:
Der Verzicht Vieler auf das Wählen ermöglicht Wenigen, den Kurs zu bestimmen.
Deshalb geht bitte unbedingt wählen !

aus dem DL-Rundspruch:

Über den Jahresbericht der BNetzA und die Hamvention berichteten wir bereits im HRS der letzten Woche.
Deshalb wiederhole ich hier diese Abschnitte aus dem DL-Rundspruch nicht.

Mitgliederversammlung des DARC tagte in Baunatal

Am 19. Mai tagte die Frühjahrs-Mitgliederversammlung des DARC e.V. in Baunatal. Von 8 bis 9 Uhr wurde zunächst unter Moderation von Peter Kern, DL1EIP, über die vorliegenden Anträge beraten. Um 9 Uhr startete die Mitgliederversammlung. Auf der Tagesordnung standen die Nachwahl eines Vorstandsmitglieds und die Beschlussfassung über vorliegende Anträge. Letztere sind mit weiteren Tagungsunterlagen über die DARC-Webseite als PDF-Datei abrufbar . Im Ergebnis wählte die Versammlung OM Werner Bauer, DJ2ET, als neues Mitglied in den DARC-Vorstand. Die Anträge 7B und 7E wurden auf der Versammlung überarbeitet und als 7B-Neu, 7E-Neu und 7D-Neu eingebracht. Alle Anträge bis auf 7D-Neu wurden von der Versammlung angenommen. Die Ergebnisse im Detail lesen Sie im Nachbericht zur Versammlung in der nächsten Ausgabe der CQ DL.

"Interview unter dem Turm": Folge 9 zum AfuBarCamp auf YouTube erschienen

In der DARC-Videoreihe "Interview unter dem Turm" stellt Ihnen der Bundesverband Funkamateure und ihre Leidenschaft für ihr Projekt bzw. den Amateurfunk vor. In der Folge 9 sprechen wir mit Andreas Krüger, DJ3EI. Er fungierte als Moderator des ersten AfuBarCamps in der DARC-Geschäftsstelle. Was ist ein AfuBarCamp? Was ist das Besondere? Antworten auf diese Fragen erhalten Sie im Interview. Den kurzweiligen Videobeitrag finden Sie auf dem DARC-YouTube-Kanal "darchamradio".

Contestuniversity zur 44. HAM RADIO

Nach der "WRTC2018-Pause" findet in diesem Jahr wieder eine Contestuniversity während der HAM RADIO in Friedrichshafen statt: am Freitag, den 21. Juni, von 12 bis 18 Uhr im Konferenzzentrum Ost. Es werden spannende Themen behandelt. Die Veranstaltung gliedert sich in Themen für Anfänger und Fortgeschrittene und es sollte für jeden etwas dabei sein. Im Einzelnen: Grundlagen Contesting, Grundlagen RTTY, Stecker und Kabel (richtig eingesetzt und konfektioniert), Aufbau einer Conteststation von einfach bis Hightech, Skimmer, Wasserfall und Onlinescore, Helferlein im Contest, Remotecontesting auch als Multi-Op-Station, Contest Audio nur mit dem PC, Stationsautomation, Ausbreitungsbedingungen und Nutzung von Prognosen und Baken. Noch ist Platz für einen oder zwei Vorträge. Wer was "im Köcher" hat, meldet sich bitte per E-Mail bei Robby Pöschk, DM6DX [4]. Die Contestuniversity richtet sich nicht ausschließlich an Contester. Die Themen sind so gestaltet, dass sie auch von allgemeinem Amateurfunkinteresse sind. Anmeldungen sind auf der Webseite der Contestuniversity möglich . Darüber berichtet Robby Pöschk, DM6DX.

Wissens-Seminar über Monopol- und Vertikalantennen

Am 11. und 12. Oktober wird Dipl.-Ing. Wolfgang Beer, DK2FQ, ein Wissens-Seminar im Amateurfunkzentrum Baunatal zum Thema: "Überraschendes zu Monopol- und Vertikalantennen und Demonstrationen mit dem Antennensimulationsprogramm MMANA" anbieten. Auf dem BarCamp Anfang Mai hatte er bereits darüber verschiedene Sessions veranstaltet und bekam sehr viel Zuspruch. Vormittags werden im Vortrag die Antennen demonstriert, am Nachmittag steht praktisches Arbeiten mit MMANA auf dem Programm. Über die DARC-Webseite können Sie sich zu dieser Veranstaltung anmelden .

Aktuelle Conteste

25. bis 26. Mai: CQ WW WPX Contest und Bayerischer Bergtag

26. Mai: Hamburg Contest

29. Mai: Rheinland-Pfalz-Aktivitätsabend

30. Mai: Aktivitätstag Bergbau und Amateurfunk 2019 und QRP-Minimal-Art-Session

Die Ausschreibungen finden Sie auf der Webseite des Contest-Referates [dx] sowie mittels der Contesttermin-Tabelle in der CQ DL 5/19 auf S. 64.

Der Funkwetterbericht vom 21. Mai, erstellt von Hartmut Büttig, DL1VDL

Zunächst der Rückblick vom 14. bis 20. Mai:

Die beiden Sonnenflecken 2740 und 2741 verschwanden und die Fluxwerte fielen um mehr als 10 Punkte auf 68 Einheiten. Der vorerst letzte C-Flare ereignete sich am 15. Mai. Die Ionosphäre wurde von der geomagnetischen Aktivität dominiert. Nach dem intensiven Magnetsturm am 11. Mai folgte ein vergleichbares Szenario am 14. Mai. Ursache für den Sturm der Stärke G3 (K = 7) war ein koronaler Masseauswurf, der sich am 11. Mai ereignete. Bereits einen Tag später beruhigte sich das Erdmagnetfeld. Nur das Fading blieb unüberhörbar. Die DX-Bedingungen auf den oberen Bändern waren "sommerloch-typisch". Ohne sporadische E-Schicht, die sich an den meisten Tagen zumindest kurz zeigte und für Short-skip auf allen Bändern über 20 m sorgte, war nicht viel los. Es gab einige Öffnungen nach Nordamerika auf 20 m, beispielsweise am 17. Mai nach W7. Auf 10 m war wiederholt FY5KE zu arbeiten. 40 und 30 m boten nachts gute DX-Signale.

Vorhersage bis zum 28. Mai:

Die Sonnenaktivität bleibt sehr gering. Wir erwarten Fluxwerte unter 70 Einheiten und ein überwiegend ruhiges Erdmagnetfeld. Der WPX-CW-Contest steht bevor und die Sonnenaktivität bleibt leider im Keller. Tagsüber wird das 20-m-Band die Hauptaktivität tragen. Falls uns die sporadische E-Schicht nicht im Stich lässt, werden wir auf 15 und 10 m neben afrikanischen und südamerikanischen Stationen die europäischen Präfixe sammeln können. Nachts wird das 40-m-Band sehr belebt sein.

Das waren einige Meldungen des DARC-Deutschland-Rundspruchs. Die Redaktion hatte Stefan Hüpper, DH5FFL, vom Amateurfunkmagazin CQ DL. Meldungen für den Rundspruch - mit bundesweiter Relevanz - schicken Sie bitte per Post oder Fax an die Redaktion CQ DL sowie per E-Mail ausschließlich an redaktion@darcd.de. Diesen Rundspruch gibt es auch als PDF- und MP3-Datei auf der DARC-Webseite, in Packet Radio unter der Rubrik DARC sowie per E-Mail-Abonnement. Über die DARC-Webseite [mail] können Sie sich dazu jederzeit an- und abmelden.

weitere überregionale Meldungen

Spektrum Analyse Software und Bandbreitenerhöhung von Antennen

Im neuen Funkamateure 6/2019 ab Seite 540 ist mir ein Artikel von Werner, DC4KU aufgefallen.

Er beschreibt darin, wie grundsätzlich jeder SDR im Prinzip als Spektrum - Analysator eingesetzt werden kann. Von einem echten Spektrum - Analysator erwartet man aber heutzutage grundsätzlich mehr. Dafür ist allerdings die normale SDR- Empfangssoftware nicht ausgelegt. Für die Produkte der RSP - Familie von SDRPlay gibt es nun eine Freeware, die zeitgenössische Spektrumanalyse - Funktionen mitbringt.

Im gleichen Heft ab Seite 543 führt Edward, W4JOQ abschließend seinen Beitrag aus Heft 5/2019 über die Bandbreitenerhöhung von Antennen fort.

73, Ulrich DL2EP

Quelle: Funkamateure Heft 6 / 2019

Link: funkamateure.de

Ergebnisse des Distrikts-Peilwettbewerbes Mecklenburg-Vorpommern vom 27. April

Am 27. April fanden die 80-m- und 2-m-Peilwettbewerbe des Distriktes V im Questiner Wald nahe Grevesmühlen statt. 18 Läufer nahmen auf 80 m teil, am 2-m-Lauf beteiligten sich 11 Fuchsjäger. Hier einige Ergebnisse von Teilnehmern aus unserem Sendegebiet. Auf 80 m nahm in der YL-Klasse D60 SWL Gisela aus dem OV Eutin (M02) teil, sie fand immerhin drei von fünf versteckten Peilsendern und belegte den zweiten Platz. Unser Stammhörer Bjørn DL7RAY aus dem OV Warnemünde (V07) fand in nur 50 Minuten alle fünf Füchse und wurde Sieger in seiner Klasse M21. Klaus DL5HCK aus Norderstedt (E12) brauchte ebenfalls nur 50 Minuten und belegte in der Klasse M50 den ersten Platz. Dieter DK8LU aus M25 wurde Dritter in der Klasse M60. In der Klasse M70 finden wir Reinhard DL2CI aus M02 (Eutin) auf Platz 3, Walter DL6HCX aus E09 wurde Zweiter.

Beim 2-m-Lauf der MVP-Distriktsfuchsjagd finden wir wiederum Bjørn DL7RAY in der Klasse M21 auf dem Siegereckchen. Klaus DL5HCK aus E12 belegte in der Klasse M50 den zweiten Rang. Dieter DK8LU aus M25 (Kiel-Ost) fand alle UKW-Füchse innerhalb von 80 Minuten und erlief sich in seiner Klasse M60 den zweiten Platz. Walter DL6HCX aus E09 brauchte dafür nur 62 Minuten, das ergab Platz Zwei in der Seniorenklasse M70.

Am vergangenen Sonntag fand in Amelinghausen die Distriktsfuchsjagd des Distriktes Hamburg statt. Hier liegen die Ergebnisse derzeit noch nicht vor. Wie Rita DH8LAR vom YL-Referat des Distriktes Schleswig-Holstein auf dem vergangenen YL-Treffen am 1. Mai in Eckernförde mitteilte, wird es in diesem Jahr wieder eine Fuchsjagd in Schleswig-Holstein geben, und zwar am 22. September in Heidmühlen.

Quelle: <http://www.nord-ostsee-rundspruch.de/> Nr.257

Telegrafie-Kurs von DJ1KN nun auch auf der Distrikt-Webseite verfügbar

Der Distrikt Nordsee erhielt von Gerhard Müller (DJ1KN) aus dem Ortsverband Bremen I-04 die freundliche Genehmigung, seinen in einzelne MP3-Dateien unterteilten Morsekurs nun auch auf der Distrikt-Webseite zur Verfügung stellen zu dürfen.

Der Lehrgang gliedert sich in einen Anfänger-Teil mit 20 Lektionen einschließlich zweier Übungsblöcke sowie weiteren 20 Lektionen mit Zeichen und Texten in verschiedenen Geschwindigkeiten.

Die Seite kann entweder von der Distrikt-Nordsee-Hauptseite aus aufgerufen werden oder über einen Direkt-Link .Im Namen aller zukünftiger Telegrafisten und solchen, die ihre Hör- und Gebegeschwindigkeit trainieren und weiter verfeinern wollen:

MNY TNX DR OM Gerhard!

Günter Erdmann, DL9BCP, DV-I

Link: <https://www.darc.de/der-club/distrikte/i/morsekurs-von-dj1kn/>

Quelle: <https://www.darc.de/der-club/distrikte/i/distrikt-news/>

Wer mit Jugenarbeit und/oder Öffentlichkeitsarbeit zu tun hat, kann sich schon mal den Termin für den nächsten Kidsday notieren:

Am 15. Juni ist es mal wieder so weit !

die Kids sollen Name, Alter, Standort und Lieblingsfarbe austauschen und dürfen unter Aufsicht eines lizenzierten Funkamateurs senden. Mit "CQ Kids Day" melden sich teilnehmende Stationen.

Die zu verwendenden Bandbereiche sind unter dem Link nachzulesen.

Link: <https://www.iaru-r1.org/> unter Kidsday

Und wo wir gerade bei Terminen sind:

Vom 21.-23. Juni läuft die 44. HAMRADIO in Friedrichshafen am Bodensee.

Jede Menge Infos dazu gibt es auf der DARC-Seite.

Link: <https://www.darc.de/nachrichten/veranstaltungen/#c9487>

OV-Info Nr. 2 wurde verschickt

Die OV-Info mit wichtigen Nachrichten für die Mitglieder wurde an die Vorsitzenden und die Kassierer der über 1000 DARC-Ortsverbände versandt. Neben Informationen zur Mitgliederversammlung vom 19. Mai liefert die Ausgabe 2/19 Beiträge der Buchhaltung zu den Themen Postbank und Reisekosten. Ebenfalls enthalten sind Angaben zum Programm der diesjährigen HAM RADIO sowie Hinweise auf die in diesem Jahr in der Geschäftsstelle stattfindenden Wissens-Seminare. Des Weiteren informiert die OV-Info über den Funkertag und den Kids Day.

Auf Wunsch unserer Mitglieder erscheint die OV-Info ab sofort auch als druckfreundliche Version. Interessierte Mitglieder können die OV-Info im geschützten Bereich im Internet unter: www.darc.de/nachrichten/information-fuer-ortsverbände herunterladen. Neben der aktuellen Ausgabe finden Sie dort auch das Archiv der OV-Info mit interessanten Meldungen aus der Geschäftsstelle. Des Weiteren haben Mitglieder dort die Möglichkeit, die OV-Info zu abonnieren.

Quelle: <https://www.darc.de/home/>

Und hier eine Meldung für NF-Fans: High End 2019: Die Röhre lebt !

Thomas Mayer vom Röhrenspezialisten Elrog fertigt seine Röhren selbst, seit er bis zu Telefunken Ulm zurückreichende Fertigungsanlagen übernommen hat. Er präsentierte mit der ER888 eine besonders hoch verstärkende neu entwickelte Röhre, die zusammen mit der Endröhre ER284 an 1250 V Anodenspannung betrieben werden kann und so hoch verstärkt, dass ein Audiovollverstärker (mono) mit diesen zwei Röhren auskommt statt der sonst üblichen drei.

Damit spart der HiFi-Fan Energie und erreicht eine höhere Zuverlässigkeit und Linearität. Die Preise für die in Kleinserie gefertigten Röhren liegen allerdings im oberen dreistelligen Bereich und damit gebaute Audioverstärker beginnen im oberen vierstelligen Bereich. Dennoch durchaus interessant, wenn spezielle Röhren für besondere Anwendungen gefragt sind, wobei die Stärken von Elrog-Röhren im NF-Frequenzbereich liegen.

Röhren-Audioverstärker erreichen dabei inzwischen Leistungsklassen, wie man sie sonst nur von Halbleiterverstärkern und natürlich Sendeendstufen kennt: mfe zeigte geschützt im Käfig, erinnernd an die Präsentationen von Funkgeräte-Prototypen, die Mono-Endstufe Jericho TA 1100 mit 1000 W Ausgangsleistung. Sie bringt allerdings auch 55 kg auf die Waage und kostet im Doppelpack samt Stereo-Vorverstärker über 200'000 €.

Dennoch erstaunlich, was für Neuigkeiten mit einer eigentlich längst historischen Technologie heute noch entwickelt werden.

Quelle: <https://www.funkamateurl.de/nachrichtendetails/items/highend2019-2.html>

Eigene Anmerkung:

Zuhause betrieben können sich so die Nachbarn das Kaufen eigener Anlagen sparen.

VHF-Jedermannfunk jetzt mit 1 W - BNetzA erhöht zugelassene Strahlungsleistung

In ihrem Amtsblatt 9/2019 vom 15. Mai hat die Bundesnetzagentur mit der Verfügung 60/2019 die Allgemeinzuteilung von Frequenzen im Frequenzbereich von 149,01875 MHz bis 149,11875 MHz für FM-Sprechfunk erneuert. Eine wesentliche Änderung ist die Erhöhung der zugelassenen effektiven Strahlungsleistung (ERP) für die als Freenet bekannte Funkanwendung von bisher 500 mW auf jetzt 1 W.

Auch regionale Einschränkungen für den weiterhin allein in Deutschland zugelassenen Freenet-Funk wurden geändert: So ist bis 10 km Grenzabstand zu Belgien und Polen wie bisher nur 500 mW ERP zugelassen. Weggefallen ist dagegen ein in der bisherigen Allgemeinzuteilung stehender Zusatz, nach dem eine Nutzung im Schwarzwald und auf der Schwäbischen Alb in Lagen oberhalb von 600 m nicht erlaubt war.

Unverändert bleibt die Zahl der verfügbaren Kanäle für den VHF-Jedermannfunk. Diese umfassen sechs Frequenzen mit Kanalbandbreite bis 12,5 kHz für FM-Sprechfunk, die auch für digitalen Sprechfunk genutzt werden können. Außerdem sind zwölf weitere Kanäle mit 6,25 kHz Kanalbandbreite für digitalen Sprechfunk zugelassen.

Quelle: <https://www.funkamateurl.de/nachrichtendetails/items/Freenet1W.html>

FT4 von LoTW anerkannt

Das Logbook of the World (LoTW) hat die neue digitale Sendart FT4 anerkannt; damit sind entsprechende QSLs für Diplome nutzbar. FT4 befindet sich noch in der Testphase; sie wurde von Joe Taylor, K1JT, speziell für Contestbetrieb entwickelt.

Damit die Sendart korrekt an LoTW übertragen wird, ist die Software TQSL zu aktualisieren. Benötigt wird die neue Datei config.xml in der Version 11.8. Für eine Aktualisierung ist in TQSL unter dem Menüpunkt Hilfe der Befehl Auf Aktualisierungen prüfen auszuwählen. Funkamateure, die zuvor eine Zuordnung von FT4 als Data vorgenommen haben, müssen diese rückgängig machen.

Es ist zu erwarten, dass auch eQSL der neuen Regelung folgen wird; derzeit empfiehlt man hier noch, Logs als MFSK zu loggen, mit dem Submode FT4.

Quelle: <https://www.funkamateure.de/nachrichtendetails/items/ft4-lotw.html>

Radio DARC

Die Folge 223 bringt Informationen aus dem Bericht der Bundesnetzagentur für das Jahr 2018. In den Nachrichten aus dem DARC hören wir etwas über die Mitgliedertagung in Baunatal.

Wir erfahren von Klaus, DF1QH, was und wie in der Schule und der Bildungspolitik die Ausbildung in den technischen Fächern verbessert werden sollte.

Heribert, DG9RAK informiert, warum der Funkamateure heute immer noch bei der Personalauswahl im Berufsleben anderen Bewerbern vorgezogen wird.

Eva-Maria, DG9MFG, erklärt den Grund für den Abschied vom Ur-Kilogramm und ob dieses für das tägliche Leben Konsequenzen hat.

Im Rahmen dieser Sendung sind viele weitere informative und spannende Beiträge zu hören. Radio DARC hat seine Hauptsendezeit am Sonntag um 11:00 Uhr Ortszeit auf 6.070 KHz in AM. Empfangsberichte gern an Radio (at) DARC.de.

73, Ulrich DL2EP

Link:

www.darc.de/nachrichten/radio-darc/ <<https://www.darc.de/nachrichten/radio-darc/>>

regionale Meldungen

Michael, DG2HAM schreibt uns:

Walter Funk, DL6LP, silent key

Am 17. Mai 2019 verstarb Walter Funk, DL6LP, im Alter von 91 Jahren.

Bereits 1950 war Walter Mitglied im Ortsverband E02. Dort war er auch im Vorstand und als Kassenwart tätig. Mit den auch heute noch gut bekannten Mitgliedern Rudi Rapcke, DL1WA, Richard Auerbach, DL1FK, und Walther Kawan, DL1UU, hat er den Hamburger Amateurfunk maßgeblich mitgeprägt. 1966 gründete Walter gemeinsam mit 48 weiteren Funkamateuren den Ortsverband E10 "Welcome Point", dessen Vorsitz er die ersten sieben Jahre übernahm. Es folgten weitere 16 Jahre als Kassenwart. Walter hat sich in vielerlei Hinsicht im Distrikt Hamburg wie auch in unserem Ortsverband große Verdienste erworben, wofür er 2016 mit der Distrikts-Ehrennadel und einer Ehrenurkunde ausgezeichnet wurde. Dieses Jahr konnte er auf seine 60-jährige DARC-Mitgliedschaft zurück blicken.

Wir trauern um einen großartigen und liebenswerten Menschen, dem wir immer ein ehrendes Andenken bewahren werden.

Michael, DG2HAM
(OVV E10)

Am 18.05. fand beim NDR-Fernsehen in Hamburg-Lokstedt wieder eine Prüfung zur Erlangung einer US-Amateurfunklizenz statt. Die Prüfer der Volunteers-Examiners-Gruppe DL-Nord der ARRL begrüßten um 10:30 Uhr vier Prüfungs-

teilnehmer, die sich zuvor angemeldet hatten, ein weiterer hatte seine Teilnahme abgesagt. Die Teilnehmerschaft war wieder einmal recht international besetzt, so war ein deutschstämmiger OM aus Uruguay angereist, ein weiterer Teilnehmer mit argentinischen Wurzeln kam aus Österreich.

Das US-Prüfungssystem besteht aus drei Lizenzklassen, die aufeinander aufbauen. Zwei Prüfungsteilnehmer haben alle drei Prüfungen hintereinander absolviert und bestanden. Insgesamt konnten drei Teilnehmer die Prüfung mit der höchsten Extra Class verlassen, ein weiterer Prüfling, der bereits die Technician Class besaß, konnte auf die General Class aufstocken und kann mit dieser jetzt die deutsche Klasse E bei der Bundesnetzagentur beantragen. Ich selbst habe meine bisherige General Class um die Extra Class erweitert. Die Atmosphäre während der Prüfung war wieder einmal sehr angenehm; man war wie immer erfolgreich darum bemüht, ein stressfreies Ambiente zu schaffen. Ich kann euch die US-Lizenzprüfung wärmstens empfehlen – auch wenn man das US-Rufzeichen nicht wirklich braucht, so macht die Teilnahme einfach Spaß – und es kostet nur, wie ich schon des Öfteren erwähnt hatte, buchstäblich nur die berühmte Handvoll Dollar.

Wie Peter Kaminski DL9DAK von der Volunteers-Examiners-Gruppe DL-Nord informiert, findet die nächste US-Lizenzprüfung in Hamburg am Samstag, den 9. November statt. Diesen Termin hat man bewusst etwas später im Jahr festgelegt, da am 1. Juli 2019 ein neuer Fragenkatalog für die General Class in Kraft tritt. Somit habt Ihr danach genügend Zeit, euch mit dem neuen Prüfungsstoff vertraut zu machen. Wer nicht solange warten will: Auf der HAM RADIO in Friedrichshafen wird am Messesamstag, den 22. Juni ebenfalls eine US-Lizenzprüfung angeboten. Diese findet in der Zeit von 9 bis 12 Uhr im Messeverwaltungsgebäude im 5. Stock statt. Darüber informiert Manfred DK2PZ auf seiner Webseite. Mehr Infos rund um die US-Lizenzprüfung findet Ihr online unter www.us-afu-lizenz.de.

Quelle: <http://www.nord-ostsee-rundspruch.de/> Nr. 257

OV-Treffen im Distrikt

In der kommenden Woche, der KW 22, sind folgende OV-Treffen im Distrikt geplant:

Dienstag, den 28.05.2019 E04,

Freitag, den 31.05.2019 E38

Die genauen Uhrzeiten sowie die Lage des OV-Lokals sind im Internet nachzulesen. Änderungen möglich.

73, Ulrich DL2EP

Link: www.darc.de/der-club/distrikte/e/

Manfred, DC2FK schreibt uns folgenden SSTV-Erfahrungsbericht:

Vor zwei Wochen berichtete Manfred, DK1MC über SSTV-Treffen jeden Mittwoch, 19:00 Ortszeit auf den 70cm Relais des Elbe-Relais-Verbundes. Schon lange hätte ich gerne die SSTV-Signale der ISS sowie Kamera-Bilder von Stratosphärenballons dekodiert und konnte mir als Zuhörer auf 439,200 MHz meine ersten SSTV-Signale dekodieren und von den Erfahrungen mehrerer SSTV-Interessenten lernen. Leider kann ich im Moment nicht durch den 7,6 MHz Versatz der Relais gleichzeitig empfangen und senden.

Derzeit sind die Audio-Signale bei mir noch akustisch zwischen Smartphone / Laptop und Funkgerät gekoppelt, ich habe mir jedoch schon vierpolige 3,5mm Klinkenstecker-Adapter bestellt, um eine elektrische Kopplung vorzunehmen. Mit den gehörten Informationen und Internet-Recherche habe ich mir für mein Smartphone das kostenlose Empfangsprogramm "Robot36" geladen, das verarbeitet eine Vielzahl von Modi und synchronisiert bei mir (meistens) automatisch.

Noch besser gefällt mir das ebenfalls kostenlose Empfangsprogramm "RX-SSTV" für den Laptop/PC, das bei mir auf Windows 10 gut funktioniert. Als Testsignal verwende ich das Bild der ISS: <https://www.youtube.com/watch?v=Sfft9U8scBc>

Ich werde weiterhin versuchen, ob ich auf 145,800 MHz bei Überläufen der ISS SSTV-Signale hören und in PD120 dekodieren kann. Beim Tracking der ISS verwende ich gerne: <https://www.heavens-above.com>

Hier ist nur der eigene Standort einzutragen, die Daten werden in Local-Time tabellarisch und grafisch dargestellt.

73 de Manfred, DC2FK, JO53AR, Norderstedt, E12

Mini-Field - Day bei E14

Am 18.05.2019 traf sich der OV E14 sowie Gäste von E13 zu einem "Field - Day" im Öjendorfer Park. Im Vordergrund stand dabei das gesellige Zusammenkommen, wobei der Funkbetrieb nicht zu kurz kam. Das warme Frühlingswetter ließ uns bis in den späten Nachmittag bei Getränken und Kuchen gemütlich zusammen sitzen und fachsimpeln. OV - Mitglieder, welche nicht mit eigenem Fahrzeug anreisen konnten, wurden abgeholt und später wieder zurück gebracht. Dieses gemeinsame Treffen bei bestem Wetter kann in seiner Art auch als Anregung für andere Ortsverbände betrachtet werden.

73, Alfons OVV E14

Liebe Hörer und -innen,

Ihr seid es gewohnt, dass pünktlich nach jedem Hamburgrundspruch die Links, der Text und das MP3-File auf der Distriktseite stehen. Dafür sorgt unser Webmaster Martin, DL2HAO, wofür ich ihm gerne danke sage.

Ab Mitte Mai wird Martin einen längeren Urlaub im Ausland machen und von dort aus nicht immer eine Internetverbindung aufbauen können.

Er wird versuchen, trotzdem zeitnah die Distriktseite auf aktuellem Stand zu halten. Aber es kann natürlich mal passieren, dass Verzögerungen auftreten.

In einem solchen Falle bitten wir um etwas Geduld.

Solltet Ihr bei Verzögerungen eilig eine Information aus dem HRS brauchen, schreibt mir eine Mail und ich versuche zu helfen.

73 de Winni, DL3XU

*Am 30. Mai 2019 ist es wieder soweit: *

Die Freunde des Ortsverbandes Hamburg-Alstertal veranstalten wieder das traditionelle Familientreffen am Himmelfahrtstag, der dieses Jahr auf den 30. Mai fällt. Ab 11:00 Uhr sorgen wir für Euer leibliches Wohl. Würstchen und Kuchen, Kaffee und andere Getränke bieten wir wie immer zu günstigen HAM-Preisen an.

Das ist wieder die Gelegenheit, sich mit Funkpartnern und Familie beim Klönschnack persönlich kennen zu lernen und mit anderen über interessante Themen zu sprechen.

Wir treffen uns an unserem Club-Standort auf dem Gelände der Stadtteilschule Bramfeld, Bramfelder Dorfplatz 5. Genug Platz zum Parken ist vorhanden. Eine Anfahrtsskizze findet Ihr im Internet unter www.amateurfunk-im-alstertal.de in der entsprechenden Rubrik.

Es wird für interessierte nicht nur eine Gelegenheit zum Besuch unserer Clubstation geben wir werden auch versuchen QO-100 zu arbeiten.

Bei hoffentlich gutem Wetter freuen wir uns auf Euren Besuch. Also nehmt Eure Familie und Freunde mit und schaut vorbei. Der nahe Bramfelder See lockt ebenso zum Spaziergehen.

Auf den Geschmack gekommen? Dann entschließt Euch und kommt zu uns. Wir warten auf Euch!

Lars DL4APT -OVV E13-

Und wer noch am heutigen Hamburg-Contest ab 10.00 Uhr UTC teilnehmen möchte, sollte sich schnell noch mit der Ausschreibung auf unserer Distriktseite vertraut machen !

Hans-Martin, DL9HCO schreibt dazu:

Heute ist es wieder soweit: Keine zwei Stunden mehr bis zum Start vom Hamburg – Contest. Er startet um 10 Uhr UTC auf 40 m. Um 12 Uhr UTC geht es auf 2 m weiter, ab 14.30 Uhr UTC wird das 70-cm-Band aktiviert und von 16 bis 18 Uhr UTC geht es dann auf das 80 m Band.

Die vollständige Ausschreibung gibt es auf unserer Distrikts - Homepage und in der CQ-DL 5-2019 auf der Seite 67.

Dort gibt es auch die Adresse für die kostenlose Software für diesen Contest.

Ich freue mich auf viele Teilnehmer und hoffe, dass viele DOK aus unserem Distrikt vertreten sein werden. Die Sonder-DOK YLE, DVE und HMB sind bestimmt dabei.

73, Hans-Martin, DL9HCO

Die ausführliche Ausschreibung auch als pdf sowie ein Musterlog findest Du natürlich auf der Distriktseite.
<https://www.darc.de/der-club/distrikte/e#c251529>

In eigener Sache:

Hallo Ihr da draußen an den Funkgeräten,

es gibt etwas, das die Tätigkeit eines Redakteurs oder einer Redakteurin eines Rundspruches besonders macht: Das ist die Genugtuung, für mehr als 200 Funkamateure einen freiwilligen Dienst zu leisten, der beliebt ist. Beliebt, weil wir aktuelle Nachrichten aus dem Bereich des Amateurfunks sammeln und verlesen, so dass sich diese nicht Jeder selber zusammensuchen muss. Seit Jahrzehnten machen wir das, und gerne wollen wir den HRS am Leben erhalten. Dabei wäre es schön, noch 1-2 YL's als Redakteurinnen zusätzlich begrüßen zu dürfen. Oft genug wiesen wir bereits darauf hin, dass Frauen bei uns unterrepräsentiert sind und wollen das ändern. Welche YL unter Euch unterstützt Carmen ?

Du weißt ja :

Technische Voraussetzungen für Deine Redakteurstätigkeit:

Wenn Du das 70cm-Relais DF0HHH auf 438,700 MHz sicher erreichst, ist alles gut.

Menschliche Voraussetzungen: Du solltest Texte fast fehlerfrei vorlesen können, so wie wir das versuchen.

Am Anfang sammeln wir Dir die Nachrichten zusammen, die Du dann sortierst und am Sonntag vorliest, später dann kannst Du es selber machen. Nach dem Vorlesen schreibst Du die bestätigenden Stationen auf und schickst mir die Liste - Fertig ! Also eine leichte und auch vom Zeitaufwand her überschaubare Aufgabe. Fass Dir ein Herz - Du kannst das !

Wenn Du Interesse hast, melde Dich bitte - auch unverbindlich - bei Carmen, DL4HAZ oder Ulrich, DL2EP oder mir: DL3XU - alle drei at darc.de. Wir freuen uns auf Dich !

73 de Winni, DL3XU

Damit sind wir am Ende des heutigen Rundspruches angekommen.

Nachrichten für den nächsten Rundspruch bitte bis zum kommenden Freitag 18.00 Uhr senden an hrs@df0hhh.de.

Sollte die Mail zurückkommen, bitte direkt an DL3XU@darc.de schicken.

Bei allen Nachrichten bitte in die Betreffzeile an den Anfang die gewünschten Kalenderwochen schreiben.

Und eine dringende Bitte:

Alle Nachrichten an uns nur als Text in der E-Mail schicken. BITTE KEINERLEI ANHÄNGE !!!

2. dringende Bitte: Bitte geht zur Wahl !

Ich wünsche allen Geburtstagskindern eine fröhliche Feier, allen Kranken baldige Genesung und allen Zuhörern einen schönen Sonntag. Auf 70cm, auf 2m und auf 10m finden getrennte Bestätigungsverkehre statt.

Wer uns über Funk nicht erreicht, kann seine Bestätigung auch im Internet über DL3XU@darc.de abgeben. Dabei freuen wir uns auch über Bestätigungen von Stationen, die uns über andere Links, Relais oder Audiostreams gehört haben. Für das ZAP-Diplom gelten nur Bestätigungen, die am heutigen Sonntag bis Mitternacht eingetroffen sind.

Auf 70cm kommen wir gleich zum Bestätigungsverkehr.

Vorher verabschiede ich mich von den Hörern auf den zugeschalteten Frequenzen und im Internet.

Danke für Eure Aufmerksamkeit - Winni, DL3XU